

PROGRAMM BAYIT HADASCH
Begegnungen mit der Jüdischen Kultur
DER 70. JAHRESTAG DES AUSBRUCHS
DES ZWEITEN WELTKRIEGS
September – November 2009

Sonntag, 20. September, 18.00 Uhr *

NEUJAHRSKONZERT – ROSZ HASZANA 5770

Neujahrskonzert mit dem *Cracow Duo*: Jan Kalinowski (Cello) i Marek Szlezer (Klavier).
Auf dem Programm stehen u.a. Werke von F. Chopin, A. Tansman und A. Piazzolla.

Montag, 21. September, 18.00 Uhr

Wo ist mein Haus? – Treffen mit Priester Dr. Jakub Romuald Weksler–Waszkinel, Prof. Jan Woleński, und Dr. Alina Cała

Dienstag, 22. September, 18.00 Uhr

Kriegsverluste des Kulturerbes in Polen und das Problem der Restitution – Vortrag von Prof. Wojciech Kowalski (Schlesische Universität, Kattowitz)

Mittwoch, 23. September, 18.00 Uhr *

Kammerkonzert mit dem *Reiner Trio*: Roman Reiner (Geige), Barbara Łypik-Sobaniec (Cello), Sławomir Cierpik (Klavier) sowie die feierliche **Verleihung des Jan-Karski-Preises** an Prof. Aleksander Skotnicki.

Donnerstag, 24. September, 18.00 Uhr

Unsere Gedenktafeln – Vernissage der Fotoausstellung von Mirosław Sadecki (München)

Dienstag, 29. September, 18.00 Uhr

Der Alltag in Europa während des Zweiten Weltkriegs – Vortrag von Prof. Tomasz Szarota

Mittwoch, 30. September, 18.00 Uhr

Gespräche zum Thema des Schauspiels „Wesele” von St. Wyspiański – Treffen mit Maria Rydel im ehem. Herrenhaus Rydlówka in Bronowice. *Abfahrt vom Plac Wolnica um 16.30 (Reisebus)*

Donnerstag, 1. Oktober, 18.00 Uhr

Rosenstraße – Spielfilm von Margarethe von Trotta (Deutschland, 2003, 136 Min.)
Der Film ist eine Rekonstruktion des friedlichen Protests deutscher Frauen in Berlin Anfang 1943 gegen die Verhaftung und Deportation ihrer jüdischen Ehemänner.

Sonntag, 5. Oktober, 18.00 Uhr

Der Zweite Weltkrieg im europäischen Kino.– Vortrag von Prof. Tadeusz Lubelski sowie **Filmvorführung *Bis bald Jungs***, Regie Louis Malle, 1987., 104 Min.

Dienstag, 6. Oktober, 18.00 Uhr

The Hebrew Republic – Vortrag von Dr. Bernard Avishai (Israel)

Mittwoch, 7. Oktober, 18.00 Uhr

LITERARISCHES PROGRAMM

KAKERLAKEN, KÄNGURUS UND DER LACHS: *Metamorphosen und Eskapismus in der modernen Literatur: Von Kafka bis Kuryluk* – Prof. Sidra DeKoven (Hebräische Universität in Jerusalem) im Gespräch mit Ewa Kuryluk aus Paris sowie Promotion des neuen Buchs von E. Kuryluk mit dem Titel *Das Känguru mit der Kamera 1959-2009*, (Galerie Artemis, ART+on und WL, 2009).

Donnerstag, 8. Oktober, 18.00 Uhr **

Konzert jüdischer Musik mit dem Ensemble Nazzar: Aleksander Tyrała (Geige), Konrad Ligas (Akordeon) und Mateusz Grzybek (Kontrabas)

Samstag, 10. Oktober, 11.00 Uhr

Buchauktion, veranstaltet von Antiquariat Rara Avis.

Montag, 12. Oktober, 18.00 Uhr

DAS LITERARISCHE PROGRAMM

Das Tagebuch von Ludka Laskier aus dem Ghetto in Będzin – Promotion des Buches und Treffen mit Adam Szydłowski und Stanisława Sapińska aus Będzin sowie **Vorführung** des BBC-Dokumentarfilms *The Secret Diary of Holocaust*, 2009, 47 Min.

Dienstag, 13. Oktober, 18.00 Uhr

Yippee: A Journey to Jewish Joy – Die Chassidim begehen das Fest Rosh Ha Shana in der Ukraine. Dokumentarfilm von Paul Mazursky (USA, 2006, 74 Min., Englischsprachige Version) In Zusammenarbeit mit The National Center for Jewish Film, Brandeis University.

Mittwoch, 14. Oktober, 18.00 Uhr

DAS LITERARISCHE PROGRAMM

Dort war einst mein Haus... Bücher des Gedenkens der jüdischen Gemeinden. – Promotion des Buches, herausgegeben vom UMCS Verlag, Lublin 2009, und Treffen mit den Autoren Prof. Monika Adamczyk-Garbowska und Adam Kopciowski.

Donnerstag, 15. Oktober, 18.00 Uhr

Die Geretteten und die Rettenden; Reflexionen zum Thema Gedenken - Vortrag von Marian Turski (*Polityka* Wochenschrift).

Freitag, 16. Oktober, 18.00 Uhr*

Konzert jüdischer Musik mit dem Ringel-Chor (Moskau)

Freitag, 16. Oktober, 18.00 Uhr

Der Kuckuck – russisches Kriegsdrama von Aleksander Rogożkin, 2002, 99 Min.

Sonntag, 18. Oktober, 18.00 Uhr *

Kammerkonzert, gewidmet dem Schaffen von Ernst Bloch und Rachel Knobler, mit Bogusława Hubisz-Sielska (Bratsche) und Mariusz Sielski (Klavier).

Montag, 19. Oktober, 18.00 Uhr

Prof. Jan Błoński in memoriam – Zusammenkunft unter Beteiligung seiner Freunde und Studenten.

Dienstag, 20. Oktober, 18.00 Uhr

DAS LITERARISCHE PROGRAMM

Aussiedlungen, Vertreibungen und Flucht – Vortrag von Adam Krzemiński (*Polityka* Wochenschrift) und Promotion des Atlas, herausgegeben vom DEMART Verlag, 2008.

Mittwoch, 21. Oktober, 18.00 Uhr

Zwei Aufstände (1943 und 1944), zwei Aspekte des Gedenkens – Vortrag von Dr. Andrzej Kunert

Donnerstag, 22. Oktober, 18.00 Uhr

DAS LITERARISCHE PROGRAMM

Sag nicht, das sei der letzte Weg – Promotion des Buches mit Berichten überlebender Juden, die nach dem Krieg nach Chile ausgewandert sind, herausgegeben in Wien 2009, und Treffen mit der Mitautorin Heidi Behn (Chile) mit simultaner Übersetzung

Freitag, 23. Oktober, 18.00 Uhr

Po-lin. Erinnerungsbruchstücke – ein Dokumentarfilm über das Leben der Juden im Shtetl im Vorkriegspolen, Regie Jolanta Dylewska, 2008r., 87 Min.

Samstag, 24. Oktober, 12.00 Uhr

Treffen mit Aharon Shabtai, Schriftsteller aus Israel. Moderation Michał Sobelman, im Rahmen des Internationalen Literaturfestivals.

Montag, 26. Oktober, 18.00 Uhr

DAS LITERARISCHE PROGRAMM

Die Synagogen Warschau – Treffen mit Frau Dr. Eleonora Bergman und Promotion ihres gleichnamigen Buches, herausgegeben vom DiG Verlag, 2007.

Mittwoch, 28. Oktober, 18.00 Uhr

DAS LITERARISCHE PROGRAMM

Kasztners Zug – die wahre Geschichte eines unbekanntenen Holocaust-Helden – Promotion des Buches von Anna Porter, herausgegeben vom Cyklady Verlag 2009, in Anwesenheit von Regina Gromadzka und Michał Sobelman

Donnerstag, 29. Oktober, 18.00 Uhr

Der Krieg und das Gedenken. Warum ist es so schwer, sich zu verständigen? – Vortrag von Dr. Sławomir Kaprański.

Montag, 2. November, 18.00 Uhr

Der Laden in der Hauptstraße – Spielfilm vom Jan Kadar und Elmar Klos (Tschechoslowakei, 1965, 128 Min.)

Dienstag, 3. November, 18.00 Uhr

Prof. Maria Orwid in memoriam – Zusammenkunft unter Beteiligung ihrer Freunde und Studenten.

Mittwoch, 4. November, 18.00 Uhr

Die Stadt Boryslaw und ihre Erdölindustrie im Bild – Vernissage der Ausstellung, veranstaltet zusammen mit der Krakauer Gesellschaft für Erdöl- und Gassuche.

Donnerstag, 5. November, 18.00 Uhr

Der Kasus Iwan der Schreckliche (Iwan Demianiuk) – Vortrag von Dr. Jacek Wilczur.

Freitag, 6. November, 18.00 Uhr

Ein Schüler von Bruno Schulz – Dokumentarfilm von Marcin Giżycki, 2009, im Rahmen des Internationalen Literaturfestivals

Sonntag, 8. November, 18.00 Uhr

Visions of Ernest Bloch – Konzert von Barbara Łypik-Sobaniec (Cello) und Sławomir Cierpik (Klavier), gewidmet dem Schaffen von Ernest Bloch

Montag, 9. November, 18.00 Uhr

Ein Bürger des Jidyszland; Von den jüdischen Kommunisten in Polen – Vortrag von Frau Dr. Joanna Nalewajko-Kulikow

Donnerstag, 12. November, 18.00 Uhr

Die Kultur des Gedenkens in Russland - Vortrag von Dr. Igor Władimirowicz Gorkowij, Direktor des Forschungs- und Bildungszentrums Butowo, Moskau. (mit simultaner Übersetzung)

Freitag, 13. November, 18.00 Uhr

Hitlerjunge Salomon – Spielfilm von Agnieszka Holland (Frankreich / Deutschland, 1990, 107 Min.)

Sonntag, 15. November, 18.00 Uhr *

Kammerkonzert mit Daniel Pióro (Geige, Großbritannien) und Carson Becke (Klavier, Kanada). Auf dem Programm stehen Werke von L. van Beethoven und R. Strauss.

Montag, 16. November, 18.00 Uhr

DAS LITERARISCHE PROGRAMM

Marcel Reich-Ranicki – die polnischen Jahre – Promotion des Buches, herausgegeben vom W.A.B Verlag. 2009, und Treffen mit dem Autor – Gerhard Gnauck.

Dienstag 17. November, 18.00 Uhr

Zwischen Berlin und Moskau 1939-1941. – Vortrag von Dr. Sławomir Dębski.

Mittwoch, 18. November, 18.00 Uhr

DAS LITERARISCHE PROGRAMM

Die drei ostgalizischen Städte – Truskawiec, Drohobycz, Boryslaw – Promotion des Buches von Prof. Stanisława Nicieja (Universität Oppeln), herausgegeben vom MS Verlag 2009 und Treffen mit dem Autor.

Donnerstag, 19. November, 18.00 Uhr

Zum Text von Prof. Leszek Kołakowski 'Antisemiten – 5 nicht neue Thesen und eine Mahnung' aus dem Jahre 1957 – Treffen mit Prof. Jan Woleński i Zbigniew Mentzel.

Montag, 23. November, 18.00 Uhr

Dilemmas der polnischen Sicherheitspolitik – Vortrag von Prof. Adam Daniel Rotfeld

Dienstag, 24. November, 18.00 Uhr

THE ALEKSANDER AND ALICJA HERTZ ANNUAL MEMORIAL LECTURE

Der Ausbruch des Zweiten Weltkriegs in meiner Erinnerung und historische Reflexionen–

Vortrag von Prof. Feliks Tych und feierliche Überreichung der *Felek-Statuette 2009* an Prof. Feliks Tych.

Mittwoch, 25. November, 18.00 Uhr

Der letzte Parteitag in Nürnberg – Dokumentarfilm von Antoni Bohdziewicz, 1946, 19 Min.

Der Nürnberger Epilog – Dokumentarfilm von Jerzy Antczak, 1970, 62 Min.

Donnerstag, 26. November, 18.00 Uhr

Der Zweite Weltkrieg im Gedächtnis der Ukrainer – Vortrag von Prof. Jarosław Hrytsak (Universität Lemberg)

Freitag, 27. November, 18.00 Uhr

Abschied von Maria – Spielfilm (nach der Erzählung von Tadeusz Borowski), Regie Filip Zylber, 1993, 87 Min.

Sonntag, 29. November, 18.00 Uhr*

Klavierkonzert mit David Syme (USA)

Montag, 30. November, 18.00 Uhr

Der 1. September 1939 in meiner Erinnerung – Treffen mit Prof. Władysław Bartoszewski

*- eintrittskartenpflichtig

** - Eintritt nur mit Vorlage einer Einladung.